



Deutscher Alpenverein, Sektion Lüdenscheid e.V.
Günter Delladio

Günter Delladio
e-mail: zweiter@dav-luedenscheid.de

Hemer, Januar 2018

Hüttentour quer durchs Karwendel

Ausschreibung

Die mehrtägige Hüttentour führt uns in den größten Naturpark von Österreich und steht bereits seit 1928 unter Naturschutz. Mit seiner Größe von fast 1000 km² gehört er auch zu den größten Naturschutzgebieten Europas und wird nicht von Durchgangsstraßen durchbrochen. Gämsen, Adler und das geschützte Edelweiß können wir auf unseren Wanderungen begegnen. Mit ein wenig Glück, sehen wir auch die majestätisch wirkenden Steinböcke.

Von Mittenwald wandern wir am ersten Tag zur Krinner-Kofler-Hütte, eine Selbstversorger Hütte. Alle die kein Proviant mitgenommen haben, können in der, in unmittelbarer Nähe bewirtschafteten Jägerhütte (Vereiner Alm), einkehren.

Am zweiten Tag führt uns der Weg am Hufachboden vorbei entlang auf dem Gjaidsteig zum Karwendelhaus.

Am nächsten Tag starten wir sehr früh. Es geht hinauf zum Birkkarsattel mit einem Abstecher auf die Bikkarspitze. (2749m). Im westlichen Birkkar und entlang am Birkkarbach steigen wir bis zur Isar ab. Der Lafatschbach führt uns zum Hallerangerhaus, unser Tagesziel.

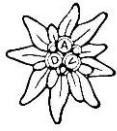
Der vierte Tag führt vorbei an der Pfeishütte auf die Hafelekar Spitze. Anschließend steigen wir nach Innsbruck ab und fahren mit der Bahn zurück nach Mittenwald. Der Abstieg nach Innsbruck kann auch knieschonend mit der Seilbahn erfolgen.

In Mittenwald übernachten wir für zwei Nächte in einer Pension.

Am fünften Tag ist eine ca. 9-stündige Tagestour eingeplant. Von Krün geht es auf die Schöttelkarspitze. Der Abstieg erfolgt am Felderkreuz vorbei direkt nach Mittenwald.

*Die Touren führen überwiegend über mittelschwere mit rot gegenzeichnete Bergwege. Es kommen aber auch versicherte Gehpassagen, die den Gebrauch der Hände erfordern vor, mittelschwere Bergwege, die schwarz gekennzeichnet sind. **Trittsicherheit und Schwindelfreiheit** sind unbedingt erforderlich. Informationen zur eigenen Einschätzung können auf der als Anhang beiliegenden*

BergwanderCard - Die DAV Wegekategorien, eingesehen werden.



Deutscher Alpenverein

Sektion Lüdenscheid e.V.



- Teilnehmerzahl: min. 3 / max. 7
- Termin: 08. bis 13.07.2018
- Tourenlänge: bis zu 9 Stunden, Auf- und Abstiege bis 1000 hm sind zu bewältigen
- Anforderungen: Wanderer mit Teamgeist, **Trittsicherheit**, **Schwindelfreiheit**, Mitglied des DAV, in der Sektion Lüdenscheid oder Sektion Hochsauerland
- Kosten: Kursgebühr 90€/Pers abhängig von der Teilnehmerzahl. Die Anreise erfolgt individuell. Die Kosten für Anreise, Übernachtung, Verpflegung und sonstiger anfallender Kosten sind nicht enthalten und direkt vor Ort zahlbar.

Leitung : Günter Delladio (Wanderleiter)
Anmeldung: Anmeldeformular der Sektion und Rückseite an zweiter@dav-luedenscheid.de senden

Anmeldeschluß: 15.4.2018

Anzahlung, 30,00 € auf das Sektionskonto, bis 3 Wochen vor Tourenstart

Änderungen im Ablauf sind möglich (Hüttenbelegung, Wetter, Krankheit, Verhältnisse vor Ort, etc. eventuell muss ein Tag angehangen werden).

Immer häufiger verlangen die Hüttenpächter für die Reservierung eine Anzahlung. Der Betrag ist auf Anforderung von den Teilnehmern auf das Konto des Tourenleiters zu überweisen.
Bei Nichtbenutzung der Hütte durch Änderung des Tourenverlaufes oder Abbruch entscheidet der Hüttenwirt oder die hüttenbesitzende Sektion ob eine Rückerstattung der Anzahlung erfolgt.
Änderungen im Ablauf sind möglich z.B. durch Wetter, Krankheit und Verhältnisse vor Ort

**Bevor wir gemeinsam auf Tour gehen, findet ein Termin zum Kennenlernen mit einer mehrstündigen Wanderung im Sauerland statt. Als Termine sind der 03. oder 10. Juni vorgesehen. Bitte bei der Anmeldung, Wunschtermin angeben.
Wichtig für „Ersttäter“**